

Umweltstation Bayerisch Eisenstein
Bahnhofstraße 54
94252 Bayerisch Eisenstein

Tel.: 09925-902430
Fax: 09925-902431
grenzbahnhof@naturpark-bayer-wald.de

An Lehrer*Innen und Erzieher*Innen

Sehr geehrte Lehrer*Innen und Erzieher*Innen,

hiermit stellen wir Ihnen unser Umweltbildungsprogramm an der neuen Umweltstation Bayerisch Eisenstein im Grenzbahnhof in Bayerisch Eisenstein vor. Sie können mit Kindern und Jugendlichen verschiedener Altersklassen und Schulformen in unsere Umweltstation zu einem Projekttag kommen. Zu jedem unten aufgeführten Thema können Projekttag durchgeführt werden.

- Europäisches Fledermauszentrum
- König Arber
- Deutsch- Tschechische Geschichte
- Skimuseum
- Höchste Eisenbahn
- Modelleisenbahn

Anbei zudem exemplarisch der Projekttag Fledermaus für Grundschulen. Die Projekttag können entsprechend Ihren Wünschen und Bedürfnissen zeitlich und inhaltlich angepasst werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit themenspezifisch mit dem Lehrpersonal Projekttag bzw. vertiefende Kleingruppen an bestehenden Projekttag ausarbeiten.

Wir freuen uns jetzt schon auf Ihren Besuch mit Ihrer Schulklasse / Kindergarten!

Ihr Team der Umweltstation Bayerisch Eisenstein

Antje Heideroth

Umweltstation Bayerisch Eisenstein
Bahnhofstraße 54
94252 Bayerisch Eisenstein
Tel.: 09925-902430
Fax: 09925-902431
grenzbahnhof@naturpark-bayer-wald.de
www.naturparkwelten.de

Johannes Matt

Umweltstation Bayerisch Eisenstein
Info-Zentrum 3
94227 Zwiesel
Tel.: 09922-802480
Fax: 09922-802481
info@naturpark-bayer-wald.de
www.naturpark-bayer-wald.de

**Besuchen Sie die NaturparkWelten und das historische Naturpark-Wirtshaus im Grenzbahnhof Bayer. Eisenstein.
Erste grenzüberschreitende Umweltstation in Bayern.
Geöffnet: Mi - So, Feiertage 9.30-16.30 Uhr (Ferien Bayern & Juli-Okt. täglich 9.30 - 16.30 Uhr)**



Konzept für Führungen und Projekttag in der Umweltstation Bayerisch Eisenstein

Ablauf:

- **Begrüßung und Vorstellung** von Person(en) und Ablauf im Infozentrum an der Theke
- **Vorstellung der verschiedenen Schutzgebiete** (Naturpark BW, Nationalpark BW, Nationalpark Šumava, Landschaftsschutzgebiet Šumava)
- **Historie des Grenzbahnhofs** mit Hinweis auf Grenzstein
- **Führung durch die Ausstellungsebenen** (je nach Wunsch)
- **Verteilen einer Rallye:** Kinder erkunden jeweilige Ausstellung erneut auf eigene Faust;
Alternative bei Älteren: **Arbeit in Kleingruppen** zu bestimmten themenspezifischen Aufgabenstellungen
- **Gemeinsame Runde** im Museumspädagogikraum bzw. Seminarraum mit Besprechung der Rallye/ Kleingruppen
- **Aktivitäten:** In- bzw. Outdoor je nach Witterung, Gruppenbedürfnis und Wünschen
- **Abschlussrunde:** Feedbackrunde zu den einzelnen Ausstellungen und Aktivitäten

Preise: für *Schulklassen:* 3€ pro Kind, 1 Betreuer hat freien Eintritt

Unsere Angebote können auf folgende Zielgruppen angepasst werden:

- Kinder mit erhöhtem Förderbedarf, Kindergarten, Grundschule 1. Klasse
 - Grundschule: 2 – 4 Klasse
 - weiterführende Schulen: 5. Klasse aufwärts
 - Berufsschulen
- Rallyes durch die einzelnen Ausstellungsebenen je nach Altersstufe angepasst
 - In- und Outdoor Aktivitäten zu den Themen „Fledermaus“ und „Natur auf der Spur“
 - Museumspädagogikraum (15 Sitzplätze), Seminarraum (33 Sitzplätze), Filmsaal
 - Einkehr, Stärkung im Museumscafé mit regionalen Produkten, Kuchen, Eis u.ä.
 - An- und Abreise bequem mit der Waldbahn im Stundentakt



Möglichkeiten für Führungen und Projektstage:

- UG: *Europäisches Fledermauszentrum*



- Kennenlernen verschiedener heimischer Fledermausarten
- Vertrautwerden mit den Rufen der verschiedenen Fledermausarten
- Erlernen der Biologie der Fledermausarten
- Informationen zu Schutz und Gefährdung
- Informationen zu „Was kann ich für Fledermäuse tun?“
- Interaktive Kinderlinie und Elemente führen durch die Ausstellung

- EG: *König Arber*



- Informationen zu Geologie, Flora und Fauna
- Kennenlernen der Lebensräume in der Arberregion
- Interaktives Erkunden der Tier-, Pflanzen- und Pilzwelt des Arbers
- Möglichkeit einen Film über den Großen Arber anzuschauen

- EG: *Deutsch-Tschechische Geschichte*



- Vertrautwerden mit dem Grenzverlauf
- Kennen der ehemaligen Befestigungsanlagen mit der Möglichkeit es im Eigenstudium mit Büchern zu vertiefen
- Betrachten alter Uniformen, Gewehre etc.
- wenn gewünscht: Bunkerführung (draußen, Dauer ca 2 ½ Stunden) auf tschechischer und deutscher Seite

- 1.OG: *Skimuseum*



- Vorstellung der Entstehung des Skis
- Erste Anwendung des Skis (Modelle können betrachtet werden)
- Entwicklung über verschiedene Zwischenstufen hin zu verschiedenen Wintersportdisziplinen (Modelle können betrachtet werden)
- Interaktive Skisportstation (Kinder und Erwachsene können auf Skisimulator ihre Fähigkeiten im Abfahrtski testen)

- 2.OG: *Höchste Eisenbahn*



- Kennenlernen der Geschichte der Eisenbahn in Bayerisch Eisenstein
- Informationen zu Auswirkungen auf Bevölkerung, Handel und Tourismus
- Informationen zu Beeinflussung der Wirtschaft
- Informationen zu Bau der Bahntrasse (verschiedene Exponate der Bauarbeiten können betrachtet werden)

- DG: *Modelleisenbahn*



- an die Landschaft des Bayerischen Waldes und Böhmerwaldes angelehnt, entsteht eine Modelleisenbahnlandschaft, die betrachtet werden kann
- mehrere interaktive Elemente der Ausstellung können entdeckt werden
- auch noch unfertige Teilabschnitte können betrachtet werden

Projekttag – Fledermaus

Zielgruppe	Grundschule: 2.- 4. Klasse	
Lernziele	Wissens- vermittlung	Biologie, Nahrungsspektrum, Lebensweise, Lebensräume, Gefährdungen der Fledermäuse und Schutz- und Hilfsmaßnahmen
	Erleben mit allen Sinnen	Indoor: Ausstellung mit Kinderlinie (15 Stationen), Freiflugvoliere, Arterkennung, Mal- Bastelaktionen, Kinderspielecke Outdoor: „Fledermaus und Motte“, „Hörversuch“, Bauen von Fledermauskästen, Mal-und Bastelaktionen, Mobile, etc.
Material	„Rallye“ (Fledermausrätsel, s. Anhang), Fledermaus-Steckbriefe, Augenbinden, Taschenlampen, Fledermausbastelbögen, Bastelutensilien, Fledermauspräparat.	
Dauer	3 - 4 Std.	
Ablauf		
20 min.	Beginn & Vor- stellungs- runde	Vorstellung von Person & Ablauf (Was macht einen zum „Fledermausschützer“, etc.)
	Einstieg	in das Thema „Fledermäuse“(Was wisst Ihr schon über Fledermäuse? Wo habt Ihr schon welche gesehen? etc.)
	Austeilen	von Fledermaus-Steckbriefen (jeder Schüler repräsentiert eine Fledermausart) und stellt sich als „Fledermaus“ kurz vor
30 min.	Führung	durch das Europäische Fledermauszentrum in den NaturparkWelten (falls Freiflugvoliere besetzt: Fütterung von Pfleglingen)
45 min.	Rallye	Austeilen des Franzi- Fledermausrätsels & Kinder erkunden Ausstellung erneut, auf eigene Faust
30 min.	Gemeinsame Runde	im Museumspädagogikraum (15 Sitzplätze) bzw. Seminarraum (33 Sitzplätze) - Erzählen von Erlebnissen, Informationen in der Ausstellung - Auswertungsrunde der „Rallye“ - Spiel: „Finde die fünf Unterschiede“, auch zum Ausmalen geeignet - Gedicht zur Auflockerung („Zehn kleine Fledermäuse“, s. Anhang)
60 min.	Aktivitäten	In- bzw. Outdoor je nach Witterung und Gruppenbedürfnis und -wünsche
	„Fledermaus und Motte“	Aufzeigen von Nahrung & Jagd durch Echoortung
	„Hörversuch“	Basteln eines Karton-Schalltrichters zur Veranschaulichung der Biologie des Ohren- Tragus
	Malen und Basteln	Basteln und Bemalen von Fledermäusen aus Toilettenrolle und schwarzem Tonpapier
	Mobile	Bau eines Fledermausmobiles nach Bastelanleitung (s. Anhang)
	Fledermaus- kästen	Bau und Bemalen von Fledermauskästen in Gruppenarbeit nach Bauanleitung (s. Anhang) fürs Schulgelände als Beitrag zum Fledermausschutz
15 min.	Abschluss- runde	Feedback-Runde zu den einzelnen Aktivitäten (Bewertung durch Schüler durch „Sitzen-Stehen-Springen“, Verabschiedung

8. Was mache ich während des Winterschlafs?

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> besonders viel essen | <input type="checkbox"/> Absenken der Herzfrequenz |
| <input type="checkbox"/> Absenken der Körpertemperatur | <input type="checkbox"/> viel umherfliegen |

9. Wo verstecke ich mich gerne? Schreibe drei verschiedene Versteckmöglichkeiten auf.

1. _____ 2. _____
3. _____

10. Wie viele von meinen Freunden entdeckst du im Dachboden?

11. Wie heißt der Kindergarten in den ich gehe?

- | | |
|--------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Spielecke | <input type="checkbox"/> Winterquartier |
| <input type="checkbox"/> Wochenstube | <input type="checkbox"/> Fledermauszentrum |

12. Auf welcher Liste stehen wir Fledermäuse?

- | | |
|--------------------------------|-----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> gelbe | <input type="checkbox"/> schwarze |
| <input type="checkbox"/> grüne | <input type="checkbox"/> rote |

13. Beim Herumfliegen habe ich wohl ein paar Wörter verloren. Kannst du mir helfen und die richtigen Wörter wieder in mein Gedicht schreiben?

„Will eine _____ mir an den Kragen, kann ich das gar nicht _____ ertragen.
Schnelle _____, nichts zum _____, so was ist kein Zuckerlecken.“

14. Was benötigt ein Fledermausforscher bei seiner Arbeit? Schreibe drei Gegenstände auf.

1. _____ 2. _____
3. _____

15. Bitte kreuze die richtige Antwort an!

Richtig Falsch

- | | | |
|--|--------------------------|--------------------------|
| Ich habe Flügel und Federn. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ich sammle Vorräte für den Winter. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Neugeborene Fledermäuse sind nackt und blind. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Wenn ich richtig hungrig bin, trinke ich Menschenblut. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Wir Fledermäuse sind gefährdet und vom Aussterben bedroht. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Nun weißt du schon richtig viel über uns Fledermäuse und kannst ein kleiner Fledermausforscher und Fledermausschützer sein. Vielen Dank Dir!

Deine Franzi